

Wetterkarte

DES WETTERDIENSTES RHEINLAND-PFALZ

herausgegeben vom Wetteramt Neustadt/Haardt, Gutenbergstraße 2 - 4
Verlagsort: Neustadt/Haardt. Bezugspreis 2.- DM, Einzelpreis 0.10 DM.
Erscheint wöchentlich 6-mal. Bestellung und Lieferung durch die Post.

Fernruf: Neustadt 2706 u. 2061

2. Jahrgang

Nummer 113

Dienstag, den 16. Mai 1950

Wetterbeobachtungen in MEZ

Gestern: 13 Uhr

Ort Bergstat. □	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temperat. in °C	
Neustadt	146	heiter	40	NW 35	1013.7	21	
K'lautern	385	wolos	20	NNE 25	1014.2	17	
Mainz	131	Dunst	10	N 15	1015.0	18	
Trier	273	Dunst /	14 /	NE 25 /	1015.0 /	18 /	
Koblenz	98	wolos	20	NNW 15	1015.4	15	
Nürnberg □	611	wolos	15	NW 30	944.6	10	
Erbeskopf □	817	heiter	20	NNW 35	921.2	13	
Fuchskaute □	657	heiter	20	NNE 25	938.6	12	

Gestern: 19 Uhr

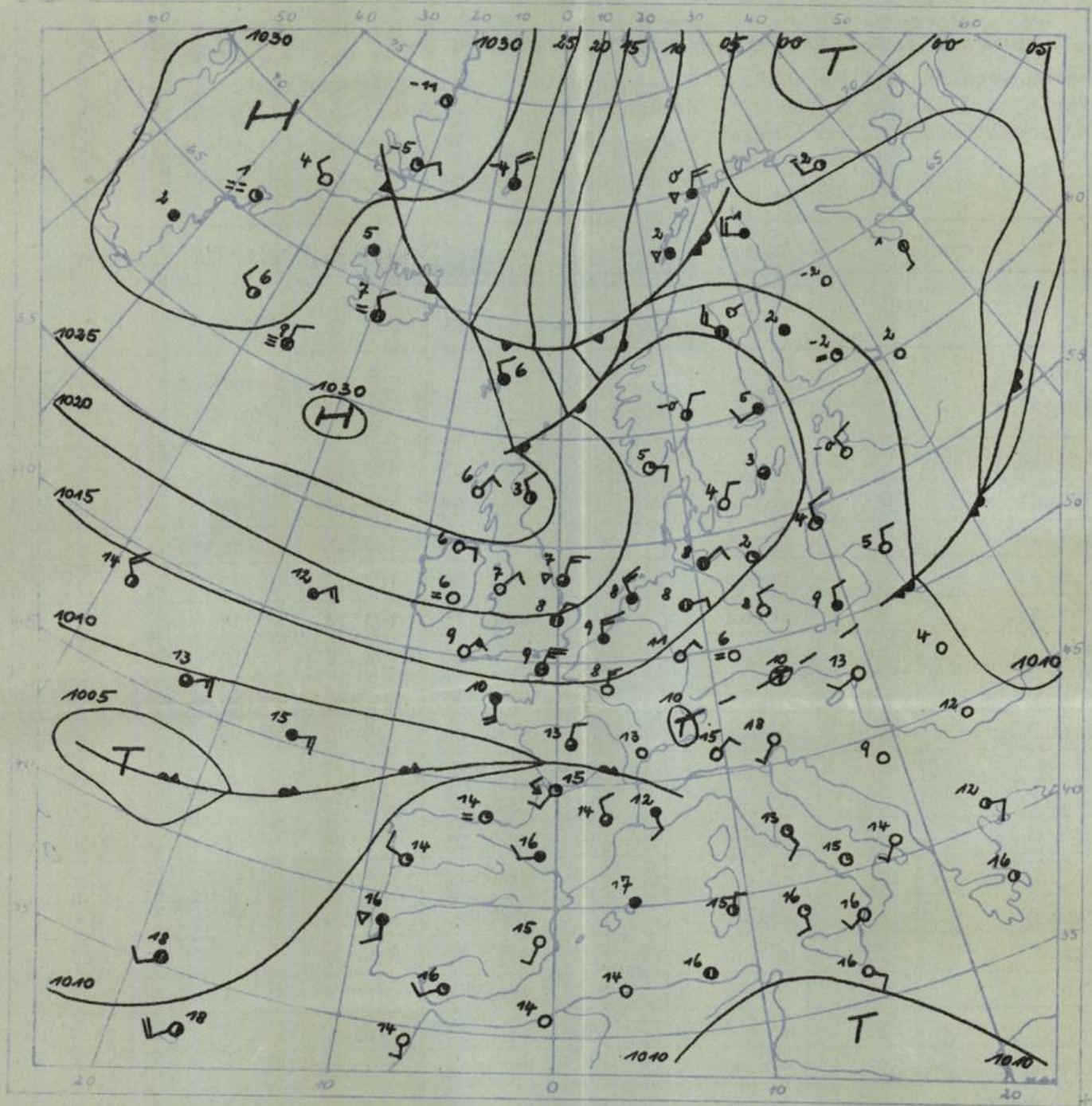
Höchst-
Temp.

Neustadt	146	wolos	50	NE 25	1012.3	20	23
K'lautern	385	wolos	16	NNW 15	1010.7	17	19
Mainz	131	wolos	16	NNW 20	1014.5	17	20
Trier	273	wolos /	16 /	NNE 30 /	1013.6 /	16 /	21 /
Koblenz	98	Dunst	8	NW 15	1013.7	16	20
Nürnberg □	611	wolos	15	NW 35	943.5	9	11
Erbeskopf □	817	Dunst	16	NNE 35	920.0	11	14
Fuchskaute □	657	Dunst	14	NNW 25	937.2	10	13

Heute: 07 Uhr

	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temp. in °C	Erd- boden Min.	Tiefst Temp.	Nieder- schlag 24 std.
Neustadt	146	heiter	20	NNE 15	1013.3	8	-	7	-
K'lautern	385	Dunst	8	NE 10	1014.2	6	3	5	-
Mainz	131	Dunst	6	still	1013.2	9	-	5	-
Trier	273	Dunst /	8 /	NNE 15 /	1014.9 /	5 /	3 /	3 /	- /
Koblenz	98	Dunst	6	NNE 5	1014.3	7	-	6	-
Nürnberg □	611	Dunst	8	NW 10	942.4	3	-0	2	-
Erbeskopf □	817	heiter	20	E 35	918.6	5	3	4	-
Fuchskaute □	657	Dunst	14	ENE 5	936.6	5	-2	1	-

Wetterlage von 01 Uhr MEZ



Wetterübersicht vom 16. Mai 1950:

Der Zustrom kalter Luft aus Nordwesten hält an. In der vergangenen Nacht gab es dabei bereits stärkerer Temperaturrückgang, jedoch wurden 3 Grad nur vereinzelt unterschritten und Bodenfrost nur in höheren Lagen erreicht. Die Schauertätigkeit blieb aus, da die Strömung zu divergent war.- In diese kalte Nordwestströmung auf der Ostseite des mit seinem Kern nach Grönland abgewanderten Hochs ist eine Störung eingelagert, die sich weiter verstärkt und nach Südosten zieht. Auf ihrer Rückseite muss mit weiterem Temperaturrückgang gerechnet werden. Im Augenblick ist allerdings noch nicht zu entscheiden, ob dieses Tief eventuell über Deutschland in einen östlicheren Kurs umschwenkt und dann unser Gebiet von dem Hauptkaltluftstoss verschont bleibt. Jedenfalls bleibt das Rheinland so am Westrande der Störung gelegen, dass neben Bewölkung nur in seinen Ostteilen lebhaftere Schauer aufkommen können.

Aussichten bis Mittwochabend:

Von Norden her Bewölkungszunahme aber immer noch längere Zeit heiter, auch im Norden nur vereinzelt Schauer, sonst trocken. Mittagstemperaturen nur noch knapp 20 Grad. Nachts 3 - 5 Grad, nur in besonders gefährdeten Lagen Frost, vielfach allerdings Bodenfrost.

Weitere Aussichten: Kühl und nicht mehr ganz beständig.

v.d.B.